

Jugendklubs künftig ohne Betreuer

■ Käbschütztal

Die Gemeinde verzichtet künftig auf die Betreuung ihrer Jugendklubs in Görna, Großkagen und Leutewitz durch einen mobilen Sozialpädagogen. Dies beschloss der Gemeinderat. Sie stellte auch die Zahlung von 683 Euro an das Jugendamt des Landkreises ein. Trotz der Bereitstellung dieses Beitrages hätten die Klubs keinen Anspruch auf Förderung der Betriebskosten, so die Begründung. In allen Klubs trafen sich erwachsene Leute. Ein Betreuungsbedarf wird deshalb nicht gesehen. Der eingesparte Betrag soll zum Erhalt der Gebäude eingesetzt werden.

Mit den Klubs soll wie mit den anderen Vereinen ein Nutzungsvertrag abgeschlossen werden, der unter anderem eine monatliche Vorauszahlung der Betriebskosten beinhaltet. Dies minimiere das finanzielle Risiko der Gemeinde. (SZ)